

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) des Digitalen Versicherungsmanagers

Stand: 01.07.2026

1. Gegenstand des Digitalen Versicherungsmanagers

Die Bank stellt ihren Kunden den Digitalen Versicherungsmanager als digitales Kundenportal für Versicherungsverträge zur Verfügung.

Der Digitale Versicherungsmanager unterstützt Nutzer dabei, versicherungsbezogene Informationen einzusehen, zu verwalten und mit dem Berater der Bank in Kontakt zu treten.

Der technische Betrieb sowie die technische Weiterentwicklung des Digitalen Versicherungsmanagers erfolgen durch einen von der Bank beauftragten technischen Dienstleister.

Diese AGB regeln die Nutzung des Digitalen Versicherungsmanagers durch den Nutzer.

2. Registrierung und Nutzerkonto

Die Nutzung des Digitalen Versicherungsmanagers setzt eine Einladung durch die Bank voraus.

Für die Registrierung hat der Nutzer die abgefragten Angaben vollständig und wahrheitsgemäß zu machen und aktuelle Kontaktdaten zu hinterlegen.

Der Nutzer ist verpflichtet, seine Zugangsdaten vertraulich zu behandeln und vor dem Zugriff unberechtigter Dritter zu schützen.

Jeder Nutzer darf nur ein Nutzerkonto führen.

Ein Anspruch auf Einrichtung oder dauerhafte Aufrechterhaltung eines Nutzerkontos besteht nicht.

Die Bank ist berechtigt, Nutzerkonten vorübergehend zu sperren oder dauerhaft zu deaktivieren, soweit dies aus Sicherheitsgründen, zur Einhaltung gesetzlicher Anforderungen oder bei Verstößen gegen diese AGB erforderlich ist.

3. Leistungen des Digitalen Versicherungsmanagers

Der Digitale Versicherungsmanager ist ein digitales Kundenportal zur Bereitstellung versicherungsbezogener Informationen und Services.

Über den Digitalen Versicherungsmanager können dem Nutzer je nach verfügbarem Funktionsumfang insbesondere folgende Leistungen bereitgestellt werden:

- Anzeige von Versicherungsverträgen und vertragsbezogenen Informationen;
- Bereitstellung von Vertragsbewertungen, Analysen und allgemeinen Hinweisen;
- Durchführung von Bedarfs- und Bestandsanalysen;
- Kommunikation mit dem zuständigen Berater der Bank;
- Erfassung, Übermittlung und Verwaltung versicherungsbezogener Vorgänge;
- Austausch von Informationen und Dokumenten mit beteiligten Unternehmen;
- Bereitstellung digitaler Self-Service-Funktionen;
- sonstige Funktionen im Zusammenhang mit Versicherungsangelegenheiten.

Der konkrete Funktionsumfang kann sich im Zeitverlauf ändern.

Die Bank ist berechtigt, Funktionen zu ergänzen, anzupassen oder einzustellen, soweit dies für den Nutzer zumutbar ist.

Ein Anspruch auf bestimmte Funktionen oder einen bestimmten Funktionsumfang besteht nicht.

4. Informationscharakter und Beratung

Die im Digitalen Versicherungsmanager dargestellten Informationen, Bewertungen, Analysen, Hinweise und sonstigen Inhalte dienen ausschließlich der allgemeinen Information des Nutzers.

Sie stellen insbesondere keine individuelle Versicherungsberatung, keine Empfehlung zum Abschluss, zur Änderung oder Kündigung eines Versicherungsvertrags und keine verbindliche Aussage über die Eignung eines Versicherungsprodukts dar.

Der Digitale Versicherungsmanager ersetzt keine persönliche Beratung.

Eine individuelle Versicherungsberatung erfolgt ausschließlich im Rahmen der hierfür vorgesehenen Beratungs- und Vermittlungsprozesse der Bank.

Der Nutzer bleibt für seine Entscheidungen hinsichtlich Abschluss, Änderung oder Beendigung von Versicherungsverträgen selbst verantwortlich.

5. Datenquellen und Vertragsinformationen

Die im Digitalen Versicherungsmanager angezeigten Informationen können aus unterschiedlichen Quellen stammen, insbesondere aus:

- Datenbeständen der Bank,
- Angaben des Nutzers,
- Informationen von Versicherungsunternehmen,
- technischen Schnittstellen,
- Zahlungsstromanalysen,
- sonstigen rechtmäßig verfügbaren Datenquellen.

Die Bank bemüht sich um eine möglichst aktuelle Datenbasis, übernimmt jedoch keine Gewähr für die Vollständigkeit, Aktualität oder Richtigkeit der dargestellten Informationen.

Maßgeblich bleiben stets die Vertragsunterlagen, Nachträge, Policen und Mitteilungen des jeweiligen Versicherungsunternehmens.

6. Fremdverträge und optionale Zusatzfunktionen

Der Digitale Versicherungsmanager kann dem Nutzer ermöglichen, Informationen zu Versicherungsverträgen anzuzeigen, die nicht über die Bank vermittelt wurden.

Die Anzeige solcher Verträge erfolgt ausschließlich zu Informationszwecken.

Aus der Anzeige solcher Verträge entstehen keine Beratungs-, Betreuungs- oder Vertretungspflichten der Bank.

Der Digitale Versicherungsmanager kann dem Nutzer darüber hinaus die Möglichkeit bieten, für einzelne Versicherungsverträge gesonderte Betreuungs-, Verwaltungs- oder Vertretungsvereinbarungen mit Dritten abzuschließen.

Solche Vereinbarungen sind nicht Gegenstand dieser AGB und unterliegen ausschließlich den hierfür jeweils gesondert vereinbarten Bedingungen.

7. Zahlungsstromanalyse

Der Digitale Versicherungsmanager kann dem Nutzer optional die Durchführung einer Zahlungsstromanalyse anbieten.

Die Zahlungsstromanalyse dient insbesondere dazu,

- bestehende Versicherungsverträge zu erkennen,
- Veränderungen bei Versicherungsverträgen festzustellen,
- Hinweise auf möglichen Versicherungsbedarf zu identifizieren.

Die Ergebnisse beruhen auf automatisierten Verfahren und können unvollständig oder fehlerhaft sein.

Die Bank übernimmt keine Gewähr für die Vollständigkeit oder Richtigkeit der Ergebnisse.

Die Durchführung einer Zahlungsstromanalyse erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer gesonderten Einwilligung des Nutzers.

8. Pflichten des Nutzers

Der Nutzer hat den Digitalen Versicherungsmanager ausschließlich rechtmäßig und entsprechend dieser AGB zu verwenden.

Der Nutzer darf keine Inhalte einstellen oder Handlungen vornehmen, die Rechte Dritter verletzen oder die Sicherheit und Funktionsfähigkeit des Digitalen Versicherungsmanagers beeinträchtigen können.

Der Nutzer ist verpflichtet, ihm bekannt gewordene Sicherheitsvorfälle oder einen möglichen Missbrauch seines Nutzerkontos unverzüglich der Bank mitzuteilen. Eine Haftung der Bank für in der Sphäre des Nutzers eingetretene Sicherheitsvorfälle ist ausgeschlossen.

9. Verfügbarkeit

Die Bank bemüht sich um eine möglichst hohe Verfügbarkeit des Digitalen Versicherungsmanagers.

Eine jederzeitige, ununterbrochene und fehlerfreie Verfügbarkeit kann jedoch nicht gewährleistet werden.

Insbesondere Wartungsarbeiten, Sicherheitsmaßnahmen, technische Störungen, höhere Gewalt oder Einflüsse Dritter können zu Einschränkungen oder vorübergehenden Ausfällen führen.

10. Haftung

Die Bank haftet unbeschränkt für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen.

Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist die Haftung auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Im Übrigen ist die Haftung ausgeschlossen, sofern und soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Die Bank haftet insbesondere nicht für:

- die Verfügbarkeit oder Richtigkeit von Informationen Dritter;
- Entscheidungen des Nutzers auf Grundlage der bereitgestellten Informationen;
- die Verfügbarkeit externer Systeme oder Schnittstellen;
- Handlungen oder Leistungen von Versicherungsunternehmen oder sonstigen Dritten.

Zwingende gesetzliche Haftungsvorschriften bleiben unberührt.

11. Laufzeit und Beendigung

Der Nutzer kann die Nutzung des Digitalen Versicherungsmanagers jederzeit beenden und sein Nutzerkonto löschen lassen. Um dies zu veranlassen schreibt der Kunde eine E-Mail an: support@vs-manager.de

Die Bank ist berechtigt, die Bereitstellung des Digitalen Versicherungsmanagers insgesamt oder gegenüber einzelnen Nutzern einzustellen, soweit hierfür ein sachlicher Grund besteht.

Das Recht der Bank zur Sperrung des Nutzerkontos oder Beendigung der Bereitstellung des Digitalen Versicherungsmanagers aus wichtigem Grund bleibt davon unberührt.

12. Änderungen dieser AGB

Die Bank ist berechtigt, diese AGB anzupassen, soweit hierfür ein sachlicher Grund besteht, insbesondere aufgrund technischer Weiterentwicklungen, neuer Funktionen, geänderter rechtlicher Anforderungen oder organisatorischer Änderungen.

Über wesentliche Änderungen wird der Nutzer rechtzeitig informiert.

13. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Zwingende Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberührt.